



Angebot des Arbeitsfeldes Umwelt- und Klimaschutz im Haus kirchlicher Dienste

Gabi Gust und Reinhard Benhöfer, Referent*in für Umweltschutz

Archivstraße 3, 30169 Hannover, Tel. 0511-1241-594

gust@kirchliche-dienste.de;

Bildungsurlaub: Biologische Vielfalt fördern – naturnahe Schönheit für Gärten und Friedhöfe

Biologische Vielfalt in Gärten, Parks und auf Friedhöfen hat angesichts des Artenrückgangs eine besondere Bedeutung. Aber auch die Vorstellung von dem, was eine schöne Grünfläche ist, wandelt sich: Schottergärten und –gräber sind out, englischer Rasen ist auf dem Rückzug. Je weniger heimische Pflanzen in der Landschaft zu sehen sind, umso interessanter werden sie für gärtnerisch gepflegte Flächen, auch aus der Perspektive von Insekten, die sie zum Überleben brauchen.

Dieser Bildungsurlaub zeigt in einem Mix aus Hintergrundinformationen, Diskussionen und Exkursionen, worauf es ankommt. Stauden-, Insekten- und Vogelexperten stellen Ihre Erfahrungen zur Verfügung, Gärten und Friedhöfe demonstrieren gelungene Praxis.

Und der Urlaub? Schwimmbad, Wälder, Lüneburger Heide, Celle – das bietet mehr als genug.

Da noch ein Antrag auf Förderung läuft, kann der Teilnehmendenbeitrag noch nicht fixiert werden. Er liegt zwischen 290 € und 450 € inklusive aller Kosten außer der An- und Abreise.

Montag, den 12.Juli 2021

10.30- 11.00 Uhr Ankunft/Zimmerverteilung/Anmeldung/ Begrüßungscafé

Vormittags: Erfahrungen und Erwartungen

Nachmittags: Biodiversität - Vielfalt der Lebensräume, Arten und Individuen, Gestaltungsmaßnahmen auf dem Waldfriedhof in Celle (Exkursion)

Abends: Auswertung der Exkursion: Was bedeutet Biodiversität?



Dienstag, den 13.Juli 2021

Biodiversität

Vormittags: Was gefährdet die Biodiversität? Von der Versiegelung, dem Klimawandel über die Landwirtschaftspolitik bis zu kulturellen Normen.

Wie steht es um die Biodiversität? Vom Rückgang der Vielfalt in allen Bereichen (Insekten, Vögel, Fische) und den globalen Vertragswerken zum Schutz der Biodiversität

Nachmittags: Exkursion zum Allegorischen Garten, Lehrte Steinwedel

Alte heimische Garten-, Nutz- und Feldpflanzen, Astrid Lahmann, Gärtnerin und Landschaftsarchitektin (FH)

Abends: Auswertung der Exkursion Welche Pflanzen eignen sich für meine Flächen? Astrid Lahmann, Gärtnerin und Landschaftsarchitektin (FH)

Mittwoch, den 14.Juli 2021

Insekten: Artenvielfalt erhalten und Nahrungspflanzen fördern

Vormittags: Wildbienen und andere Nutznieser diverser Gartenpflanzen (Schmetterlinge, Käfer und Fraßinsekten)

Und: Heimische Pflanzen als Basis für den Erhalt der Insektenvielfalt, Jakob Grabow-Klucken, BUND

Nachmittags: Exkursion zur Bioland Gärtnerei Levkoje, Suderbruch

Stauden als Basis für Biodiversität.

Abends: Auswertung der Exkursion

Donnerstag, den 15.Juli 2021

Vögel auf dem Rückzug

Vormittags: Vögel auf dem Rückzug, Bäume, Büsche, Hecken als Lebensraum von Vögeln (Uwe Röhrs, Landschaftsökologe)

Frühen Nachmittag: Besichtigung eines exemplarischen Vogelhabitats, geplant: Kloostergarten Wienhausen



Danach freie Zeit

Freitag, den 16.Juli

Vormittags: Auswertung der Exkursion vom Vortag

und Chancen und Hemmnisse für die Umsetzung der Maßnahmen auf Friedhöfen, Kirchgrundstücken und in Gärten

Gesamtauswertung

Termin: Mo, den 12. Juli 10.30 Uhr bis Fr, den 16.Juli 2021 13.00 Uhr

Ort: Heimvolkshochschule Hustedt, bei Celle www.hvhs-hustedt.de/

Teilnahmebeitrag: mind. 290 €, max. 450 € inkl. aller Kosten außer der An- und Abreise, abhängig von einer beantragten Bezuschussung

Referent*in: Astrid Lahmann, Gärtnerin und Landschaftsarchitektin (FH)
Jakob Grabow-Klucken, Landschaftswissenschaftler, Projektleiter
Wildbienenschutz BUND Niedersachsen
Uwe Röhrs, Landschaftsökologe, BUND

Anmeldung: mit Hilfe des Links <https://anmeldung.e-msz.de/node/3430>

Anmeldeschluß: Mittwoch, den 2.Juni 2021

Zielgruppe: Angesprochen sind einerseits Berufliche, die mit dieser Thematik befasst sind, aber darüber hinaus Menschen, die neu in das Thema einsteigen wollen, beruflich wie ehrenamtlich.

An einem Bildungsurlaub kann jede/r teilnehmen. Arbeitnehmer*innen haben das Recht pro Jahr fünf Tage Bildungsurlaub zusätzlich zu ihrem sonstigen Urlaub in Anspruch zu nehmen.

Die Kosten für die Maßnahme übernehmen die Teilnehmenden selbst.

Der Antrag auf Genehmigung als Bildungsurlaub ist bei der EEB (Evangelischen Erwachsenenbildung) für Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen gestellt. Weitere Beantragungen für andere Bundesländer sind auf Anfrage möglich.